

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Betreiber: sirene Operntheater, Wien.

Anwendbarkeit: Gilt für alle Ticketkäufe, Reservierungen und den Besuch von Aufführungen.

Vertragsschluss: Kommt durch die erfolgreiche Bestellung und Bestätigung des Kaufs zustande.

Kartenverkauf und Zahlungsbedingungen

Preise: Alle Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Bezahlung: Die Bezahlung erfolgt über die angebotenen Zahlungsmethoden (z. B. Kreditkarte, Überweisung oder Abendkasse).

Eigentum: Karten bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Veranstalters.

Rücktritt, Stornierung und Kartenrückgabe

Kein Rücktrittsrecht: Gemäß § 18 Abs. 1 Z 10 FAGG besteht kein gesetzliches Rücktrittsrecht bei Verträgen über kulturelle Veranstaltungen, wenn ein bestimmter Termin oder Zeitraum vorgesehen ist.

Absage/Änderung: Bei Absage oder Programmänderung einer Veranstaltung werden Karten nach Maßgabe des Veranstalters zurückgenommen oder erstattet.

Kein Ersatz: Für verfallene oder nicht genutzte Karten wird kein Ersatz geleistet.

Hausrecht und Aufführungsregeln

Einlass: Nach Beginn einer Vorstellung ist Einlass nur zu bestimmten, vom Personal bestimmten Pausen oder Zeitpunkten möglich.

Aufnahmen: Bild-, Ton- und Videoaufnahmen während der Aufführung sind aus urheberrechtlichen Gründen untersagt.

Verweisung: Bei Störungen der Veranstaltung kann das Hauspersonal Personen ohne Anspruch auf Erstattung verweisen.

Haftung und Schlussbestimmungen

Haftung: Haftung für Sach- und Vermögensschäden ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

Anwendbares Recht: Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

Gerichtsstand: Gerichtsstand ist Wien.